

## **Bewertungskriterien für Modern Styles-Formationen**

Modern Styles (z. B. Hip Hop, Jazz und Modern Dance, Jumpstyle, Video-Clip Dancing, Aerobic Dance, Breaking u. a.)

### **1. Musikalität**

- Exaktheit der Umsetzung von Musik, Klang und Geräusch in Bewegung
- Takt, Rhythmisierung
- Phrasierung: Akzentuierung, Dynamik

### **2. Technik**

- **Bewegungsausführung:** Balance, motorische und koordinative Fähigkeiten, Grad der Beweglichkeit
- **Schwierigkeitsgrad:\***
  - Isolation: Der Körper zerfällt in mehrere Bewegungszentren (body areas). Das Bewegen eines dieser Zentren gegen den übrigen Körper oder gegen ein weiteres Zentrum.
  - Polyzentrik: Das gleichzeitige Bewegen mehrerer Zentren.
  - Koordination: Das Tanzen der polyzentrischen Bewegungen harmonisch in einem Bewegungsablauf.
  - Aktion: Die bewusste isolierte Bewegung eines Zentrums.
  - Reaktion: Die Bewegung eines oder mehrerer Zentren, ausgelöst durch Aktion.
- **Konstante Leistung:** Kondition

### **3. Choreographie und deren Ausführung**

- **Stil:** Übereinstimmung von Idee, Bewegung und Musik
- **Kreativität:** Originalität in Idee, Bewegungsfindung, Raumaufteilung
- **Darbietungsform:** Aufbau, Stimmigkeit von Bewegungsübergängen und/oder bewusste Gegensätzlichkeit, Präsentation

Die drei genannten Wertungsgebiete werden mit jeweils 1 – 10 Punkten bewertet, sodass eine Formation max. 30 Punkte erreichen kann. In Vor- u. Zwischenrunden wird verdeckt gewertet, d.h. ein Wertungsrichter kann mehreren Formationen auch gleiche Punktzahlen geben. Im Finale werden die Formationen platziert.

\*(verändert nach: Dombrowski, K. in: Deutscher Tanzsportverband e. V. (Hrsg.): Tanzen in der Schule. Frankfurt 2012, S. 62)